

Velostation Burgdorf: Wachstum in alle Richtungen

Die Velostation Burgdorf - seit ihrer Eröffnung 1997 als eine der ersten Velostationen in der Schweiz ein eigentliches Versuchslabor für neue Mobilitätsangebote - hat mit der Integration des Projektes Pro Senum im vergangenen Jahr eine zusätzliche Erweiterung erfahren: Pro Senum bietet älteren Menschen Grobreinigungen, Umzüge oder Gartenarbeiten an. Weiter läuft der Velo-Hauslieferdienst, der im Rahmen der Fussgänger- und Velomodellstadt Burgdorf initiiert worden ist, der Bewachung als eigentlichem Kernangebot mehr und mehr den Rang ab: 2002 wurden über 13'000 Einkäufe per Elektrovelo und Anhänger zu den Einkaufenden nach Hause geliefert. Der Jahresbericht 2002 zeigt am Beispiel Burgdorf die vielseitigen Möglichkeiten beim Betrieb einer Velostation.

Weitere Informationen:

Velostation Burgdorf

Koordinationsstelle Velostationen Schweiz

www.wir-bringens.ch

www.velostation.ch

07.04.2003



www.wir-bringens.ch



Jahresbericht 2002

Bewachte Velostation der IG Velo Burgdorf



Liebe Freundinnen und Freunde der Velostation, sehr geehrte Damen und Herren

Ein weiteres intensives Jahr liegt hinter uns, in welchem das «Netzwerk Velostation» weiter an Dichte und Grösse zugelegt hat. Aus dem kritischen Wohlwollen, welches dem Langzeitarbeitslosen-Projekt Velostation anfänglich entgegengebracht wurde, ist breite Akzeptanz und ehrliche Anerkennung geworden. Zählte die Velostation anfangs ein Dutzend Mitarbeiter, sind es heute über 30 Personen!

Von allen Dienstleistungen sticht der Hauslieferdienst im Moment besonders hervor. Mit einem transportierten Warenwert von mittlerweile über 2.5 Mio. Franken stösst er weit über die Region hinaus auf grosses Interesse, und mit grosser Freude durften wir im vergangenen Jahr zwei Anerkennungspreise – den Prix Chapeau der Tageszeitung «Der Bund» und des Warenhauses Loeb sowie den Konsumo des Konsumentenmagazins von SF 2 – entgegennehmen.

Die zunehmende Komplexität der Projekte fordert alle Mitarbeiter mehr denn je. Die Velostation ist wohl gerade deshalb nach wie vor ein kompakter Betrieb mit hoher Stabilität und grosser Innovationskraft.

Wir werden diesen Weg verantwortungsbewusst und engagiert weitergehen, um Ihnen als KundIn oder PartnerIn auch weiterhin unverzichtbare Dienstleistungen auf hohem Niveau anbieten zu können. Für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue bedanken wir uns bei Ihnen herzlich.

Die Geschäftsleitung

Martin Wälti

Theophil Bucher

Die Vielfalt des Angebotes wächst

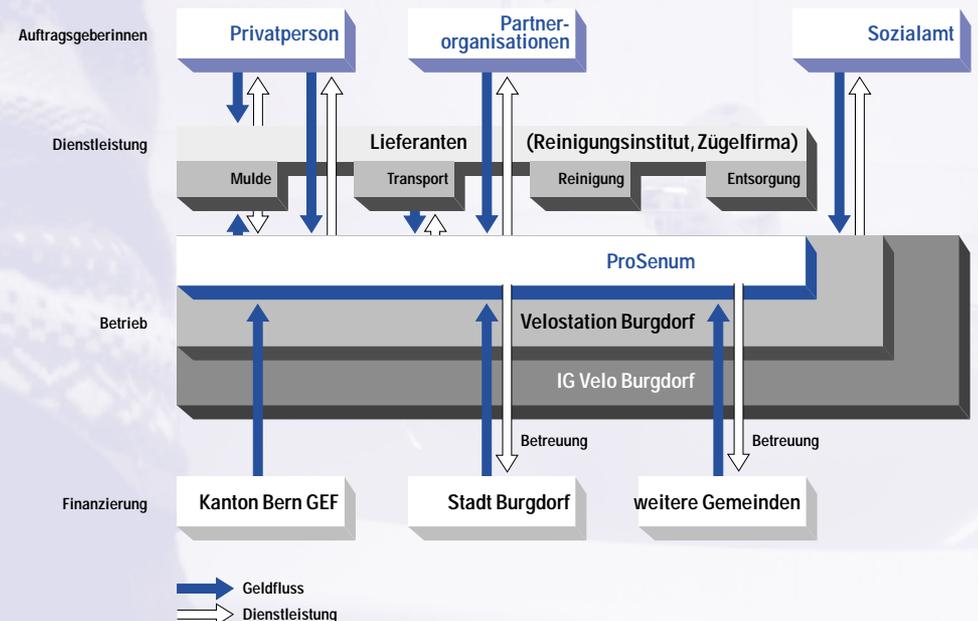
Die Velostation Burgdorf bewegt sich ungebrochen auf Wachstumskurs. Während die Nachfrage nach den vielfältigen Mobilitätsangeboten im vergangenen Jahr mit Ausnahme des Kurierdienstes weiter in die Höhe schnellte und der Betrieb zunehmend professionalisiert wurde, haben 2002 auch verschiedene Neuerungen Einzug gehalten:

- Im Rahmen eines Pilotbetriebes gestartet, bereichert Pro Senum neu das Angebot der Velostation mit Reinigungs- und Gartenarbeiten sowie Umzugshilfen. Dadurch konnten zusätzliche Arbeitsplätze für Frauen geschaffen werden (siehe gegenüberliegende Seite).
- Die Velostation hat die Velovermietung «Rent a Bike» von den SBB übernommen.
- Neu können für Familienausflüge u.ä. Elektro-Velos («Flyer») mit Anhängern gemietet werden. Routenvorschläge für die Entdeckung der Region liegen auf.
- Vom Bahnhof SBB wurde die Elektroschrott-Annahme übernommen.
- Die Velostation sorgte im Bahnhofareal für Ordnung bei den parkierten Velos. Der Ordnungsdienst ist eine Dienstleistung für die BahnpendlerInnen.

Durch die Öffnung des Angebotspektrums hat die Velostation Burgdorf ihre Position als regionaler Anbieter von Arbeitsplätzen für Langzeitarbeitslose weiter gefestigt. Neu arbeitet die Velostation mit 16 Gemeinden zusammen.

Mit ProSenum halten die Frauen Einzug

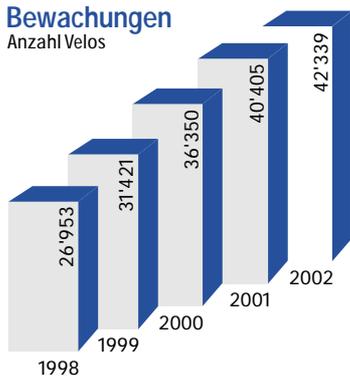
Seit 2002 ist die Velostation Burgdorf kein reiner Mobilitätsanbieter mehr: Dank der Kooperation mit ProSenum bietet sie neu auch Grobreinigungen wie Fensterreinigen, Frühlingsputz, Gartenarbeiten, Räumungen und Umzüge an. Der laufende Pilotbetrieb unter der Leitung von Roland Büchner hat in kurzer Zeit gezeigt, dass für die reaktivierten Tätigkeiten von Pro Senum ein grosses Bedürfnis besteht. Im Rahmen des Testbetriebes sind zwischen vier und fünf Vollstellen besetzt. Die Erweiterung der Velostation durch ProSenum hat bewirkt, dass die Velostation vermehrt Frauen beschäftigen kann. Über die definitive Einführung, die die Schaffung von rund fünf Kontingentsplätzen bedingt, entscheidet die Stadt Burgdorf im Frühjahr 2003.



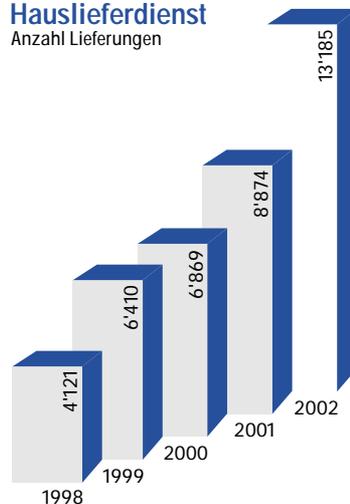
Die Reintegration bleibt ein schwieriges Unterfangen

Mit der Erweiterung der Velostation durch ProSenum ist für die Langzeitarbeitslosen ein breiteres Spektrum an Arbeitsplätzen geschaffen worden. Damit können nicht nur zusätzliche Arbeitsplätze durch Frauen besetzt werden, sondern insgesamt mehr Arbeitsplätze im höherschwelligen – sprich: anspruchsvolleren Bereich angeboten werden. Aber auch in den anderen Bereichen konnte das Arbeitsangebot verbessert werden; neu zählen beispielsweise administrative Arbeiten dazu. Damit wurde der Betrieb professioneller, was den Mitarbeitenden wiederum bessere Qualifikationsmöglichkeiten bietet. Dies wirkt sich auch auf die Anzahl Vermittlungen in die Privatwirtschaft oder in Anschlussprogramme aus. Aufgrund der schwierigen konjunkturellen Lage war davon im letzten Jahr jedoch nichts zu spüren: Während für vier Teilnehmer ein Anschlussprogramm organisiert werden konnte, schafften nur zwei den Sprung in die Privatwirtschaft, deutlich weniger als in den Vorjahren.

Bewachungen
Anzahl Velos



Hauslieferdienst
Anzahl Lieferungen



Der Velo-Hauslieferdienst wird zum Aushängeschild

Die Nachfrage nach den Kernangeboten steigt von Jahr zu Jahr. Die Velostation Burgdorf hat damit ihren Kundenkreis ausgebaut und ihre Stellung als wichtiges Bindeglied in der täglichen Mobilität weiter gestärkt. Einen eigentlichen Boom erlebt der Velo-Hauslieferdienst, der für immer mehr Burgdorfer Haushalte zum unverzichtbaren Bestandteil des Alltags geworden ist. Die Entwicklungen im Einzelnen:

- Die Zahl der Bewachungen ist um rund 2'000 auf 42'339 gestiegen.
- Der Velo-Hauslieferdienst hat im letzten Jahr 13'185 Einkäufe kostenlos nach Hause geliefert (2001: 8'874 Lieferungen).
- Der Kurierdienst hat durch die Geschäftsaufgabe des grössten Dauerkunden einen leichten Einbruch erlitten. Für den Weiteraufbau des noch jungen Angebotes sind weitere Marketing-Anstrengungen nötig.
- Beim Recycling gab es durch die Professionalisierung der Werkstatt eine Umlagerung von Auslandsexporten auf den Verkauf wiederhergestellter Velos. Wegen der aufwändigeren Arbeit wurden 2002 weniger Velos verarbeitet als im Vorjahr.
- Die Nachfrage nach kleinen Velo-Reparaturen hat weiter zugenommen. Eine durch die Fussgänger- und Velomodellstadt Burgdorf in Auftrag gegebene repräsentative Befragung zum Velo-Hauslieferdienst hat gezeigt, dass das Angebot nicht nur die Zufussgehenden und Velofahrenden «belohnt», sondern dass auch das Verkehrsverhalten der BurgdorferInnen beeinflusst wird: Ein Fünftel der BenutzerInnen kauft heute statt mit dem Auto zu Fuss oder mit dem Velo in der Stadt ein. Vollständiger Bericht und weitere Informationen: www.modelcity.ch oder www.wir-bringens.ch.

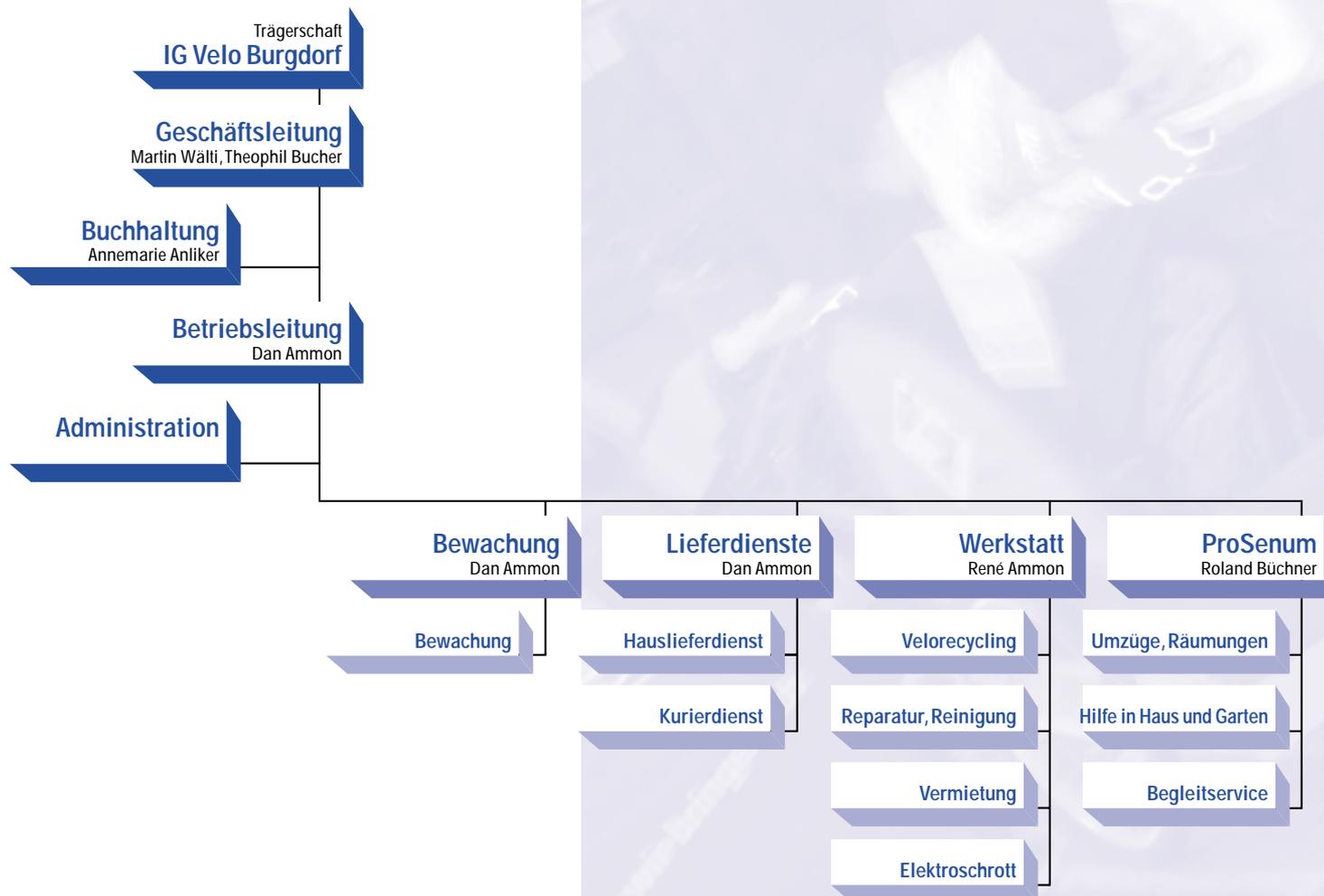
Organigramm Velostation Burgdorf

16 Anschlussgemeinden

Aeffligen
Alchenstorf
Bäriswil
Burgdorf
Hasle
Hindelbank
Kernenried
Kirchberg
Koppigen
Krauchthal
Lützelflüh
Lyssach
Oberburg
Rüdtligen-Alchenfluh
Rüegsau
Wynigen

Lenkungsausschuss

Revision, BRT Treuhand



Mit Frauen, Optimismus und Ideen in die Zukunft

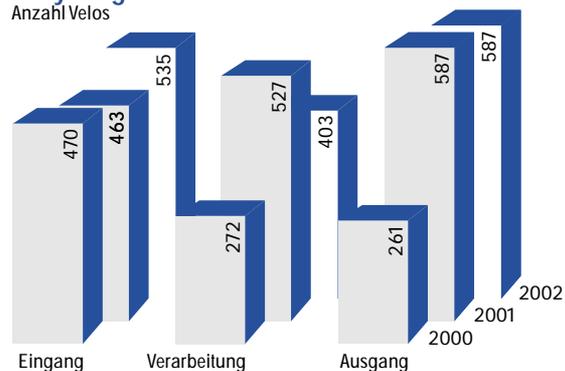
Die Velostation Burgdorf hat in ihrer jungen Geschichte viel erreicht: Einerseits bietet sie eine breite Palette an Arbeitsangeboten für Langzeitarbeitslose an und hat sich als grösster Anbieter der Region etabliert. Auf der anderen Seite ist das Mobilitätsangebot qualitativ immer breiter und besser geworden – aus Burgdorf sind die Dienstleistungen der Velostation längst nicht mehr wegzudenken. Zwischen Mobilitäts- und Sozialbereich besteht jedoch nach wie vor eine Diskrepanz: Noch fehlen adäquate Schulungsangebote für das Personal (Sprachen, Bewerbung/Auftreten, Weiterbildungen im angestammten Beruf), und noch muss die Zusammenarbeit mit Betrieben, die beispielsweise als ersten Schritt für eine Vermittlung in die Privatwirtschaft Schnuppereinsätze anbieten könnten, intensiviert oder überhaupt erst aufgenommen werden. Die Velostation will 2003 in diesen Bereichen einen grossen Schritt vorwärts machen.

Weitere Ziele und Projekte für 2003 sind:

- Die Finanzierung von Pro Senum soll gesichert werden. Damit kann der laufende Pilotbetrieb in ein Definitivum überführt werden.

Recycling

Anzahl Velos



- Die KundInnen des Hauslieferdienstes erhalten als Dank für Ihre Treue eine eigens hergestellte Hauslieferdienst-Tasche. Gleichzeitig sollen mit einer Spendenaktion die nötigen Mittel für die Qualitätssicherung dieser Dienstleistung gewonnen werden.
- Mit der Anstellung einer Person, die sich gezielt dem Aufbau des Kurierdienstes widmen wird, soll auch dieser Dienstleistung zum Durchbruch verholfen werden.
- Im Rahmen des Bauernkrieg-Jubiläums können Elektro-Velos mit GPS gemietet werden. Die Ausflügler werden mit dem auf das Velo montierte Gerät an die wichtigsten Orte der Geschehnisse vor 350 Jahren geleitet.
- Die Zusammenarbeit mit «Rent a Bike» wird intensiviert.
- Mit einem «Tagelöhnerprojekt» im einfachsten Recyclingbereich (z.B. Velodemontage, Elektroschrott) soll das Arbeitsangebot im niederschweligen Bereich ausgebaut werden. Ein solches Angebot existiert in Burgdorf zur Zeit nicht.

Das Leitungsteam der Velostation



Roland Büchner

Dan Ammon

Annemarie Anliker

Theophil Bucher

René Ammon

Martin Wälti

Bilanz

per 31. Dezember 2002

AKTIVEN		
Flüssige Mittel		
		69'757.10
1000	Betriebs-Kasse Velostation	189.10
1001	Betriebs-Kasse ProSenum	22.10
1020	CS Burgdorf; Kontokorrent	-
1030	BEKB Burgdorf; Kontokorrent	39'364.45
1031	BEKB Burgdorf; Sparkonto	30'181.45
Forderungen		
		93'481.85
1100	Debitoren	90'792.35
1101	Debitoren HLD / KD	1'694.40
1105	Debitoren ProSenum	752.50
1120	Debitoren: Verrechnungssteuern	242.60
Rechnungsabgrenzung		
		-
1300	Transitorische Aktiven	-
Anlagevermögen		
		18'270.00
1510	Mobiliar Velostation	1'160.00
1520	Geräte	6'130.00
1525	Büromobiliar	80.00
1530	Fahrzeuge	10'900.00
TOTAL AKTIVEN		181'508.95
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
		54'934.10
2000	Kreditoren	45'439.50
2010	Gutschein-Verkauf	235.00
2015	Kontokorrent Sandra Blatter	-
2020	Quellensteuern	432.00
1080	Kontokorrent IG Velo Burgdorf	8'827.60
Rechnungsabgrenzung		
		5'678.45
2300	Transitorische Passiven	5'678.45
2390	Lohnabwicklungskonto	-
Langfristiges Fremdkapital		
		100'000.00
2410	Darlehen	100'000.00
Rückstellungen		
		20'000.00
2500	Sicherheitsanlagen	20'000.00
Eigenkapital		
		-1'352.25
2800	Eigenkapital	-1'352.25
Gewinnvortrag per 31.12.2002		2'248.65
TOTAL PASSIVEN		181'508.95

Erfolgsrechnung

per 31. Dezember 2002

PROJEKT-ERTRAG		
600	Projektabrechnung, Lastenausgleich	924'983.80
6101	Projektlöhne über max. Lastenausgleich	46'302.75
601	Projektbeiträge FuVeMo	5'000.00
620	Spenden/Sponsoring	7'600.00
630	Kapitalertrag	693.10
640	Erarbeitete Projekterträge	125'140.15
TOTAL PROJEKTERTRAG		1'109'719.80
PROJEKT-AUFWAND		
30	Löhne & Gehälter inkl. ProjektteilnehmerInnen	814'204.45
305	Sozialversicherungen	99'865.85
309	Spesen, Geschenke, Ausflüge, usw.	46'065.00
31	Raumkosten	45'262.80
32	Zinsen/Bankspesen	268.50
33	Unterhalt/Reparaturen Mobilien	34'648.15
34	Abschreibungen	23'309.10
35	Versicherungen	3'095.70
37	Verwaltungsaufwand	14'412.85
38	Werbung	14'173.10
39	Sonstige Aufwendungen	12'165.65
411	Hauslieferdienst/Kurierdienst-Aufwand	-
TOTAL AUFWAND		1'107'471.15
GEWINN / VERLUST		2'248.65

René Brönnimann
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Dipl. Buchhalter/Controller

Bericht der Revisionsstelle
an die Geschäftsleitung der
Bewachten Velostation der IG
Velo Burgdorf
3400 Burgdorf

Burgdorf, 21. Februar 2003

Wir haben die Buchführung und die Jahresrechnung der "Bewachten Velostation der IG Velo, Burgdorf", für das am 31. Dezember 2002 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Bilanz per 31. Dezember 2002 weist eine Summe von Fr. 181'508.95 aus. Die Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2002 zeigt einen Gewinn von Fr. 2'248.65.

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

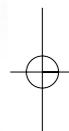
Die Buchführung und die Jahresrechnung entsprechen den allgemeinen kaufmännischen Buchführungsvorschriften.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

BRT TREUHAND AG



R. Brönnimann



BEKB-Inserat

Bewachte Velostation Burgdorf

Trägerschaft  **IG VELO**
BURGDORF

Geschäftsleitung Martin Wälti und Theophil Bucher
Buchhaltung Annemarie Anliker
Betriebsleitung Dan Ammon
Werkstatt René Ammon

Sie erreichen uns unter

Bewachte Velostation der IG Velo Burgdorf
Bahnhof
CH-3400 Burgdorf
Fon 034 423 23 80
Fax 034 423 43 50
burgdorf@velostation.ch
www.wir-bringens.ch

Wir danken unseren Sponsoren

 **visana**

 **B E K B** | **B C B E**



Fussgänger-
und Velomodellstadt
Burgdorf

Impressum

Redaktion Andreas Blumenstein
Büro für Mobilität AG
Bern und Burgdorf
Titelbild Valérie Chételat
Gestaltung Bene Pfäffli, Burgdorf
Druck BEKB
Auflage 1000 Exemplare